



Bayerisches Ministerialblatt

BayMBI. 2026 Nr. 185

6. Mai 2026

Stellenausschreibung im deutschen Auslandsschulwesen

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

vom 20. April 2026, Az. VIII.6-BP4042.0/313/2

Folgende Stelle für einen Leiter oder eine Leiterin für die Deutsche Abteilung (m/w/d) ist zu besetzen:

Lycée International Saint-Germain-en-Laye, Frankreich

Besetzungsdatum: 1. August 2027

Ende der Bewerbungsfrist: 20. Mai 2026

Beschreibung der Schule:

Das Lycée International ist ein öffentliches französisches Gymnasium mit 14 internationalen Abteilungen, von denen die deutsche Abteilung die drittgrößte ist. Ihr Ziel ist es, Schülerinnen und Schülern in einem internationalen Umfeld eine anspruchsvolle bikulturelle Schulbildung zu vermitteln.

In der Primarstufe sowie der Sekundarstufe I finden wöchentlich sechs Stunden deutschsprachiger Unterricht statt. In der Oberstufe werden in zehn Wochenstunden die Fächer Deutsch, Geschichte/Erkunde und Weltkenntnis in deutscher Sprache gemäß den Vorgaben der KMK (Ordnung des deutschen Prüfungsteils des Baccalauréat Français international section allemande zur Erlangung der Deutschen Allgemeinen Hochschulreife) unterrichtet. Mit dem Baccalauréat Français International (BFI) erwerben die Schüler gleichzeitig das französische Abitur sowie die deutsche allgemeine Hochschulreife.

Die Leitung der deutschen Abteilung am Lycée International de Saint-Germain-en-Laye fungiert zudem als nationale Koordination aller BFI-Standorte in Frankreich und an französischen Auslandsschulen. In dieser Rolle vertritt die Leitung die KMK-Beauftragte für das BFI vor Ort und dient als Ansprechperson für das französische Bildungsministerium. Zu den Aufgaben gehören die Organisation des nationalen Koordinierungsseminars sowie die Durchführung von Fortbildungen. Gemeinsam mit der Stellvertretung und den Fachgruppenvorsitzenden (Deutsch, Geschichte/Erkunde und Weltkenntnis/Connaissance du monde) wird die Erstellung der Abituraufgaben koordiniert und die Durchführung der Prüfungen sichergestellt.

Gymnasium: Lycée International Saint-Germain-en-Laye

Klassenstufen: 1 bis 12

Schülerzahl der Deutschen Abteilung: ca. 570 (vom Kindergarten bis Klasse 12)

Ihre Aufgaben:

- Leitung der deutschsprachigen Abteilung,
- enge Kooperation mit der französischen Schulleitung vor Ort und den Schulleitungen der Partnerschulen,
- enge Kooperation mit den französischen Bildungsbehörden (Ministerium, Inspection générale),
- enge Kooperation mit den fördernden Stellen in Deutschland und der KMK,
- Unterricht in der deutschen Abteilung,

- Durchführung der Abiturprüfung in der deutschen Abteilung und in Kooperation mit den anderen BFI-Schulen,
- Repräsentation der Abteilung im französischen Umfeld.

Ihr Profil:

- Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II in den Fächern Deutsch, Geschichte und/ oder Erdkunde,
- Besoldungsgruppe A 15 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L,
- Leitungserfahrung,
- Erfahrung bei der Durchführung von Abiturprüfungen.

Das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) bietet Ihnen:

- Vorbereitung und Einarbeitung in spezifische Themen der Auslandsschularbeit, gezielte Schulungen und Fortbildungsangebote,
- schulaufsichtliche Betreuung und Beratung während des Auslandseinsatzes,
- Zuwendungen gemäß der „Richtlinie für die Gewährung von Zuwendungen an Lehrkräfte im Auslandsschuldienst i.d.F. vom 1. Juni 2022“.

Das macht Sie als Person aus:

- hohe interkulturelle und soziale Kompetenz,
- überdurchschnittliche Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft,
- überdurchschnittliche Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit,
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland,
- verhandlungssichere Beherrschung der französischen Sprache.

Das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) freut sich ergänzend über:

- Erfahrungen im Bereich Deutsch als Zweitsprache,
- Erfahrungen in der deutsch-französischen Zusammenarbeit.

Das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) betont, dass alle Bewerbungen – unabhängig von kultureller, sozialer oder ethnischer Herkunft, Geschlecht, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität – begrüßt werden. Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Eignung nach den gesetzlichen Vorgaben bevorzugt berücksichtigt.

Für die Stellenausschreibung gilt folgendes Bewerbungsverfahren:

Allgemeine Informationen zur Bewerbung stehen im Internet unter <https://www.auslandsschulwesen.de> – Bewerbung – Leitungsstellen/Funktionsstellen zur Verfügung. Die Bewerbungsunterlagen müssen fristgerecht über folgenden Link eingegeben werden:

<https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2025-0014-D/dashboard.html>

Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, ein Motivationsschreiben, einen tabellarischen Lebenslauf und die letzte dienstliche Beurteilung online anzufügen. Die dienstliche Beurteilung darf zum Ablauf der Bewerbungsfrist nicht älter als drei Jahre sein. Nur fristgerecht eingehende Bewerbungen können berücksichtigt werden.

Die Bewerbung ist **zusätzlich** im Ausdruck in einfacher Ausfertigung fristgerecht auf dem Dienstweg über das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus an das **Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen** zu richten.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen müssen spätestens vier Wochen nach Ablauf der Bewerbungsfrist auf dem Dienstweg in der ZfA vorliegen. Die ZfA entscheidet über eine Förderung der Stelle aus Bundesmitteln (Vermittlung).

Die Stelle kann nur in Vollzeitbeschäftigung wahrgenommen werden.

Martin Wunsch
Ministerialdirektor

Impressum

Herausgeber:

Bayerische Staatskanzlei, Franz-Josef-Strauß-Ring 1, 80539 München
Postanschrift: Postfach 220011, 80535 München
Telefon: +49 (0)89 2165-0, E-Mail: direkt@bayern.de

Technische Umsetzung:

Bayerische Staatsbibliothek, Ludwigstraße 16, 80539 München

Druck:

Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech, Hindenburgring 12, 86899 Landsberg am Lech
Telefon: +49 (0)8191 126-725, Telefax: +49 (0)8191 126-855, E-Mail: druckerei.ii@jv.bayern.de

ISSN 2627-3411

Erscheinungshinweis / Bezugsbedingungen:

Das Bayerische Ministerialblatt (BayMBl.) erscheint nach Bedarf, regelmäßiger Tag der Veröffentlichung ist Mittwoch. Es wird im Internet auf der Verkündungsplattform Bayern www.verkuendung.bayern.de veröffentlicht. Das dort eingestellte elektronische PDF/A-Dokument ist die amtlich verkündete Fassung. Die Verkündungsplattform Bayern ist für jedermann kostenfrei verfügbar.

Ein Ausdruck der verkündeten Amtsblätter kann bei der Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech gegen Entgelt bestellt werden. Nähere Angaben zu den Bezugsbedingungen können der Verkündungsplattform Bayern entnommen werden.